

Dringlichkeits-Antrag der Fraktion DIE LINKE

Programm „Ganztätig lernen“ umsetzen – Ganztagsgrundschule Pfälzer Weg nicht verschieben

Der Ausbau des ganztägigen Lernens ist ein zentraler Eckpunkt der Schulreform. Das Programm „ganztätig Lernen“ sieht die sukzessive Einrichtung weiterer Ganztagschulen in gebundener und offener Form vor. Dabei wurde insbesondere im Grundschulbereich ein erheblicher Nachholbedarf festgestellt. Die am 9. Februar 2012 in der Deputation für Bildung beschlossene Vorlage „Umsetzung des Programms ‚Ganztätig Lernen‘“ sieht vor, dass in der Stadtgemeinde Bremen pro Haushaltsjahr zwei Schulen zu gebundenen Ganztagschulen umgewandelt werden. Für 2012 waren dies die Grundschule Osterhop und die Grundschule an der Gute, für 2013 sollte dies die Grundschule am Pfälzer Weg sein.

Diese Beschlusslage wurde in der Deputation nie revidiert. Dennoch ist der Grundschule Pfälzer Weg mitgeteilt worden, die Umwandlung zur Ganztagschule werde zum Schuljahr 2013/2014 nicht erfolgen. Dem Elternbeirat wurde im Dezember mitgeteilt, „der Koalitionsausschuss“ habe „dieses bis auf weiteres ausgesetzt“.

Abgesehen davon, dass der Koalitionsausschuss kein zuständiges Organ der Exekutive ist und mit einer Rücknahme des Beschlusses vom 9.2.12 zunächst die Bildungsdeputation befasst werden müsste, wäre eine solche Entscheidung ein unverständlicher Rückschlag für die Entwicklung der Bildungsregion in Tenever. Die Grundschule Pfälzer Weg wurde für ihre pädagogische Konzeption 2012 mit dem Deutschen Schulpreis ausgezeichnet und ist ein „Leuchtturmprojekt“. Es kann nicht angehen, dass die Auseinandersetzungen um die Finanzierung der Schulreform ausgerechnet auf dem Rücken der Kinder in einem Stadtteil mit sehr schwierigen Sozialindikatoren ausgetragen werden.

Eltern verlassen sich bei der Anmeldung darauf, wenn ihre Schule Ganztagschule werden soll. Dies wurde den Eltern für die Grundschule Pfälzer Weg bei der Anmeldung im letzten Jahr versichert. Auch in der Deputationsvorlage vom 7. Dezember 2012 „Einschulung 2013/14“ ist die Grundschule Pfälzer Weg als gebundene Ganztagsgrundschule aufgeführt.

Durch eine Aussetzung der Ganztagschule käme auch die gesamte Betreuungssituation ins Rutschen. Verlässliche Zusagen zur Zukunft der Hortkinder und der KiTa Regenbogenhaus gibt es bislang ebenfalls nicht.

Die Bürgerschaft (Stadtbürgerschaft) möge beschließen:

1. Die Bürgerschaft (Stadtbürgerschaft) fordert den Senat auf, das Programm „Ganztätig Lernen“ in der am 9.2.12 von der Deputation beschlossenen Form umzusetzen, einschließlich der Umwandlung der Grundschule Pfälzer Weg zur gebundenen Ganztagsgrundschule beginnend mit dem Schuljahr 2013/14.
2. Die Bürgerschaft (Stadtbürgerschaft) fordert den Senat auf, unabhängig von der Umsetzung des Ganztagschulausbau eine bedarfsdeckende Ganztagsbetreuung für die Schulkinder im Ortsteil Tenever abzusichern und die

dafür notwendigen Schritte gemeinsam mit den Elternbeiräten vom Hort St. Petri, der Schule Pfälzer Weg und der KiTa Regenbogenhaus abzuklären.

Cindi Tuncel, Kristina Vogt, und Fraktion DIE LINKE